

Informationen zum Fach
Unternehmensbesteuerung
für **Diplomstudierende**
Sommersemester 2012

TAX Lehrstuhl für Betriebswirtschaftliche Steuerlehre
Prof. Dr. Heiko Müller

Schwerpunkt

Unternehmensbesteuerung als Kerngebiet der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre

Ziel

Vermittlung von Fähigkeiten zur

- Bearbeitung der in der Praxis auftretenden Sachverhalte,
 - Beurteilung und Quantifizierung der Auswirkungen der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen,
 - Erarbeitung steueroptimaler Handlungs- und Gestaltungsempfehlungen,
 - ökonomischen und steuersystematischen Würdigung des Steuerrechts,
- durch die Vermittlung der steuerrechtlichen Grundlagen und der quantitativen Methodik.

Inhalte

- Steuerrechtliche Grundlagen der Unternehmensbesteuerung,
- Bearbeitung praxisnaher Fälle,
- Integration der Steuern in ökonomische Modelle,
- Untersuchung der Steuerwirkungen insbesondere auf unternehmerische
 - Investitions-,
 - Finanzierungs- und
 - Rechtsformentscheidungen

im nationalen und internationalen Kontext.

Ergebnis

Basis sowohl für berufsqualifizierenden Abschluss als auch für wissenschaftliche Tätigkeit.

Empfehlenswerte Fächerkombination

Grundsätzlich ist jede Kombination mit anderen Fächern der Speziellen Betriebswirtschaftslehre sinnvoll.

Aufgrund der Inhalte und der Berufspraxis oft gewählte Kombinationsfächer:

- Auditing / Wirtschaftsprüfung,
- Controlling,
- Finanzierung und Kreditwirtschaft,
- Internationale Unternehmensrechnung,
- Wirtschafts- und Steuerrecht.

Aus wissenschaftlich-methodischer Sicht sind auch Veranstaltungen zu Statistik, Ökonometrie und Empirische Wirtschaftsforschung empfehlenswert.

Typische Tätigkeitsfelder der Absolventen

- Steuerberatung
traditionelles Berufsziel: Steuerberater (staatliches Berufsexamen)
- Wirtschaftsprüfung
z.B. bei den „Big Four“

 **ERNST & YOUNG**


pwc


KPMG

Deloitte.

- Steuerabteilung in Unternehmen
- unternehmerisches Rechnungswesen
- Banken und Versicherungen
- Unternehmensberatung

Berufsaussichten

- derzeit sehr gute berufliche Möglichkeiten und Chancen,
 - attraktive Entwicklungs- und Qualifikationsmöglichkeiten,
 - interessante und vielseitige Tätigkeiten mit Eigenverantwortlichkeit,
 - Möglichkeit zur Selbständigkeit,
 - gute Verdienstchancen,
 - relativ krisensichere Branche,
- aber auch
- intensive selbständige Fortbildung, insbesondere für die Berufsexamen,
 - oft lange Arbeitszeiten,
 - insbesondere in der Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung ist eine umfangreiche Reisetätigkeit die Regel.

Das Fach Unternehmensbesteuerung ist aber kein direkter Vorbereitungskurs für das staatliche Steuerberaterexamen !

Im Mittelpunkt der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre stehen ökonomisch-quantitative Fragestellungen !

Voraussetzungen für ein erfolgreiches Studium des Fachs Unternehmensbesteuerung

Fundierte Vorkenntnisse aus dem Grundstudium in

- Jahresabschluss,
- Finanzierung und Investition,
- Finanzbuchhaltung und
- Kostenrechnung.

Soft Skills:

- Leistungsbereitschaft und Ausdauer, da hoher Arbeitsaufwand,
- Sorgfalt bei dem Studium und der Anwendung der gesetzlichen Normen,
- Neugier, „verstehen wollen, statt auswendig lernen“,
- Diskussionsbereitschaft (interaktive Lehrveranstaltungen).

Obligatorische Lehrveranstaltungen für den Diplomstudiengang

- Unternehmensbesteuerung 1:
Grundlagen der Unternehmensbesteuerung (2 SWS = 3 CP)
- Unternehmensbesteuerung 2:
Gewinnermittlung und Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften
(3 SWS = 4,5 CP)
- Unternehmensbesteuerung 3:
Steuerwirkungslehre (3 SWS = 4,5 CP)

und alternativ

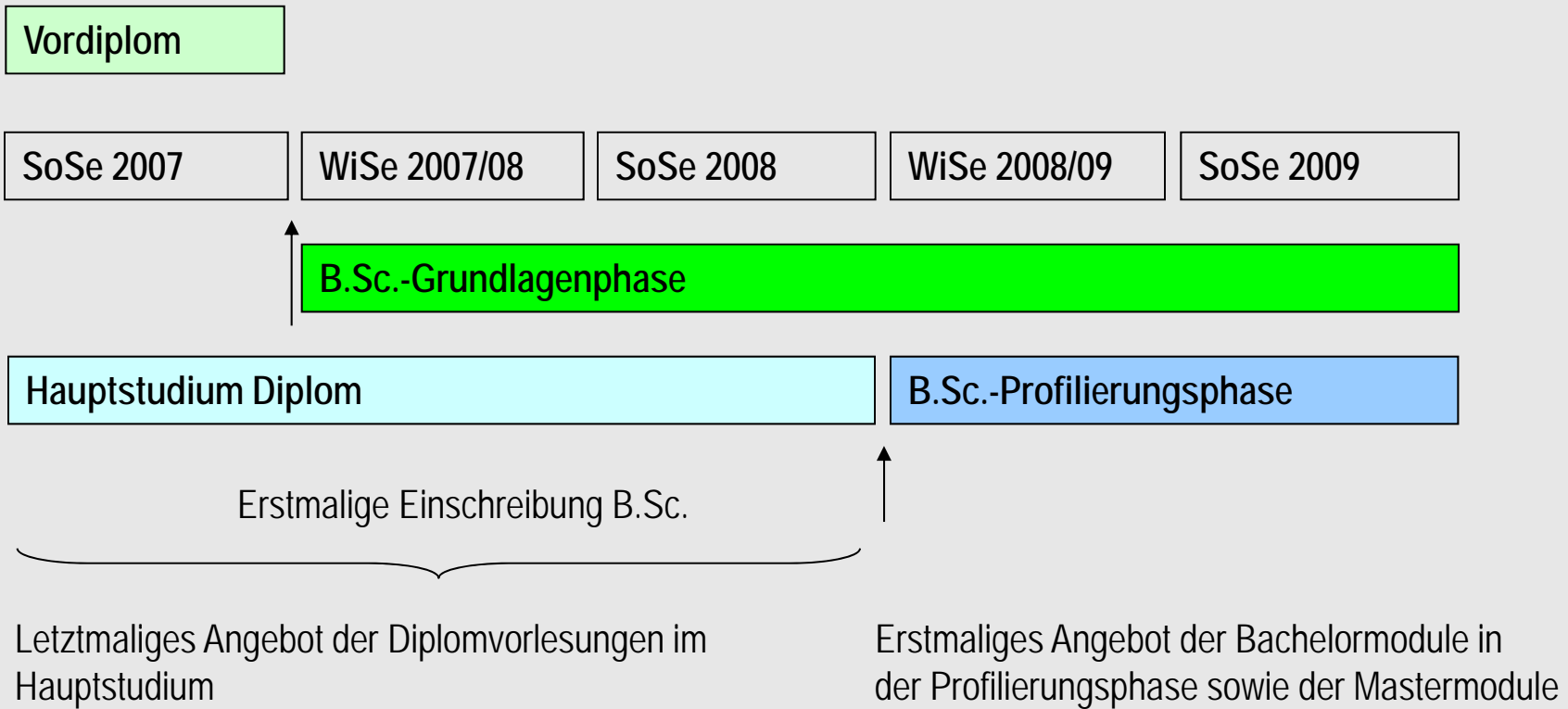
- Unternehmensbesteuerung 4:
Introduction to International Taxation (2 SWS = 3 CP)

oder

- Unternehmensbesteuerung 5:
Besteuerung von Unternehmensumstrukturierungen (3 SWS = 4,5 CP)

Timing Umstellung der Prüfungsordnung I

Ab dem WiSe 2008/09 werden keine expliziten Diplomveranstaltungen im Schwerpunkt „Unternehmensbesteuerung“ mehr angeboten!



Timing Umstellung der Prüfungsordnung II

Für Diplomstudierende im Hauptstudium, die den Schwerpunkt „Unternehmensbesteuerung“ belegen, sind folgende Module prüfungsrelevant:

- Bachelormodul „Unternehmensbesteuerung I“ und
- Mastermodul „Steuerwirkungslehre“ sowie
- entweder Mastermodul „Introduction to International Taxation“
- oder Mastermodul „Besteuerung von Unternehmensumstrukturierungen“.

Voraussichtliches Lehrangebot

| | CP | | CP | SoSe 2012 | WiSe 2012/13 | SoSe 2013 | WiSe 2013/14 |
|--|-----|---|-----|--------------|-----------------|--------------|-----------------|
| Grundlegende Veranstaltungen | | BSc-Module | | | | | |
| Unternehmensbesteuerung 1 (Grundlagen der Unternehmensbesteuerung) | 3,0 | Unternehmensbesteuerung I | 7,5 | X | | X | |
| Unternehmensbesteuerung 2 (Gewinnermittlung und Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften) | 4,5 | | | | | | |
| | | | | | | | |
| | | MSc-Module | | | | | |
| Unternehmensbesteuerung 3 (Steuerwirkungslehre) | 4,5 | Steuerwirkungslehre | 4,5 | X | | X | |
| <i>und alternativ</i> | | | | | | | |
| Unternehmensbesteuerung 4 (Introduction to International Taxation) | 3,0 | Introduction to International Taxation | 3,0 | X | | X | |
| <i>oder</i> Unternehmensbesteuerung 5 (Besteuerung von Unternehmensumstrukturierungen) | 4,5 | Besteuerung von Unternehmensumstrukturierungen | 4,5 | | X | | X |
| | | | | | | | |
| Wahlveranstaltungen | | | | | | | |
| Seminar zur Unternehmensbesteuerung | 3,0 | Seminar zur Unternehmensbesteuerung | 3,0 | X | X | | X |

Credit Points nach Umstellung

Diplomstudierende erhalten künftig folgende Credit Points:

- BSc-Modul „Unternehmensbesteuerung I“ = 7,5 CP
- MSc-Modul „Steuerwirkungslehre“ = 4,5 CP
- MSc-Modul „Introduction to International Taxation“ = 3 CP
- MSc-Modul „Besteuerung von Unternehmensumstrukturierungen“ = 4,5 CP
- Seminar zur Unternehmensbesteuerung = 3 CP

Relevante Bachelormodule ab WiSe 2008/09

Modul „Unternehmensbesteuerung I“ (6 SWS, 7,5 CP):

- Grundlagen der Unternehmensbesteuerung (2 SWS),
- Gewinnermittlung und Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften (2 SWS),
- Übung zum Modul „Unternehmensbesteuerung I“ (2 SWS),

→ Das Modul endet mit einer Modulabschlussklausur (einheitlicher Klausurtermin für alle Studierenden).

Inhalt der Veranstaltungen I

Grundlagen der Unternehmensbesteuerung (2 SWS)

Grundzüge der

- Einkommensteuer,
- Körperschaftsteuer,
- Gewerbesteuer.

Inhalt der Veranstaltungen II

Gewinnermittlung und Besteuerung von Personen- und Kapitalgesellschaften (3 SWS)

- Gewinnermittlung und Bilanzsteuerrecht,
- Besteuerung von Personenunternehmen und Kapitalgesellschaften,
 - laufende Besteuerung,
 - Gewinnausschüttung und Entnahme,
 - Unternehmensgründung, Bewertung von Einlagen,
 - Gesellschafterwechsel,
 - Gesellschafterfremdfinanzierung.

Relevante Mastermodule ab WiSe 2008/09

- Steuerwirkungslehre (3 SWS)
- Introduction to International Taxation (2 SWS)
- Besteuerung von Unternehmensumstrukturierungen (3 SWS)
- Seminar zur Unternehmensbesteuerung (2 SWS)

Inhalt der Veranstaltungen III

Steuerwirkungslehre (3 SWS)

- Einfluss der Besteuerung auf unternehmerische Entscheidungen,
 - Integration der Besteuerung in betriebswirtschaftliche Entscheidungsmodelle,
 - Untersuchung des Einflusses der Besteuerung auf Rechtsform-, Investitions- und Finanzierungsentscheidungen,
 - Fallstudien zur Steuerwirkungslehre.

Inhalt der Veranstaltungen IV

Introduction to International Taxation (2 SWS)

- Nationale und internationale Besteuerungsregeln im Zusammenhang mit grenzüberschreitender Unternehmenstätigkeit,
- Auswirkungen der Besteuerung auf Investitions- und Finanzierungsentscheidungen im internationalen Kontext (Inbound- und Outbound-Investitionen),
- Erarbeitung von Gestaltungsmöglichkeiten.

Inhalt der Veranstaltungen V

Besteuerung von Unternehmensumstrukturierungen (3 SWS)

- Besteuerung von Umwandlungen nach dem UmwStG,
 - Verschmelzung, Auf- und Abspaltung sowie Formwechsel,
 - Einbringung von Betrieben, Teilbetrieben und Beteiligungen,
- Steuerliche Aspekte beim Unternehmenskauf,
- Gestaltungsempfehlungen bei Mergers & Aquisitions.

Seminar zur Unternehmensbesteuerung

- zusätzliche Wahlveranstaltung (2 SWS = 3 CP)
- selbständige Bearbeitung aktueller und grundsätzlicher Fragestellungen anhand von Beiträgen aus Fachzeitschriften
- Umfang:
 - Konspekt (Länge ca. 3 bis 5 Seiten),
 - Thesenpapier,
 - Präsentation und Diskussion der Ergebnisse im Auditorium
- Bearbeitungszeit für schriftliche Seminararbeit: 6 Wochen
- Lernziel:
 - Vertiefung der Kenntnisse in einzelnen Teilbereichen der Steuerlehre
 - Vorbereitung für Erstellung der Diplomarbeit, insbesondere Übung für Recherchen zu Fachfragen,
 - Schulung der sprachlichen und rhetorischen Fähigkeiten

Diplomarbeit

- Empfehlung: Belegung des Seminars Unternehmensbesteuerung,
- besteht aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil,
- Anmeldung ca. ein bis zwei Wochen vor Beginn der Bearbeitung,
- keine Vorabanmeldung möglich,
- Themenvergabe nach Absprache,
- Bearbeitungszeit: 3 Monate,
- Umfang: ca. 45 Seiten.

Offene Fragen?

Wenden Sie sich bitte an Swen Kuper.

E-Mail: swen.kuper@rub.de

Sprechstunde: Mi, 15 bis 17 Uhr, und nach Vereinbarung (GC 4/149)

Telefon: 0234 / 32-22879

NO PAIN NO GAIN!

